

**Zeitschrift:** Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Herausgeber:** Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Band:** 86 (2008)  
**Heft:** 3

**Rubrik:** Museumsnacht 2008

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Wer mehr über Trockenmauern erfahren und sogar bei der Instandstellung Hand anlegen möchte, hat vom 5.–11. Oktober 2008 Gelegenheit. Im Calancatal findet eine Trockenmauerwoche unter der Leitung von Gerhard Stoll, Architekt und Trockenmaurer, statt. Auskunft und Anmeldung: calanca@swissonline.ch, www.calancatal.ch

*Ursula Gantner*



**Beim Aufbauen des Parcours.**

Inhaltlich wurde die Begehung unter dem Titel «Wenn i nume wüsst, wo dr SAC düregeit» in folgende Themen aufgeteilt: Anreise, Aufstieg Tag eins, Hütte, Aufstieg Tag zwei, Gipfel, Abstieg. Das Ziel dieser Begehung war, aufzuzeigen, wie Touren umweltverträglich gestaltet werden können, aber auch das Spannungsfeld des SAC als Schützer, aber auch Nutzer der Alpen aufzuzeigen.

## Museumsnacht 2008

Im Rahmen der Museumsnacht (MuNa08) hat die SAC-Sektion Bern zusammen mit der SAC-Geschäftsstelle Bern und dem Schweizerischen Alpinen Museum (SAM) einen SAC-Parcours vorbereitet.

Die Idee dieses Parcours war, die Besucherinnen und Besucher auf eine virtuelle, zweitägige, naturverbundene Bergtour zu führen. Zu diesem Zweck wurde vor dem SAM mit 2 Meter hohen «Baustellen-Abschrangungsgittern» ein mehr oder weniger zickzackförmiger, korridorähnlicher, 3 Meter breiter Parcours abgesteckt. Gegen aussen wurde dieser Korridor mit einer grünen Plane abgedeckt – dadurch entstand schon von der Anordnung dieses Korridors her der Eindruck einer grünen Naturbegehung.



**Der SAC als Nutzer und Schützer der Alpen.**

Themen waren zum Beispiel:

- Anfahrt mit öV statt PW
- Tiere in der Bergwelt
- Vegetationsstufen
- Energiegewinnung und Wasserverbrauch in Hütten
- Gletscherschmelze
- Abfälle von Tourengehern
- Nutzer und Schützer der Alpen

Die ganze Begehung wurde von einer diskreten Audio-Kulisse begleitet.

Im Ganzen wurden an die 120 Fotos/Posters gezeigt und etwa 10 Exponate ausgestellt.



**Ein Poster: wir nähern uns der Hütte.**

Die Vorbereitung und effektive Gestaltung dieses Parcours war eine zeitintensive Angelegenheit und verlangte eine breit gefächerte Zusammenarbeit von verschiedenen sektionsinternen («GNU», Hüttenwesen) als auch sektionsexternen (SAC-Geschäftsstelle, SAM) Bereichen. An der MuNa08 selber haben in etwa 1000 Besucher/innen den Parcours begangen. Aus verschiedenen Kommentaren, Hüttenbucheinträgen und persönlichen Gesprächen zu schliessen, war dieser Parcours ein voller Erfolg.

*Kathrin Studer*

## Monatsprogramme

### Seniorinnen

#### Juni

19. Do **Zusammenkunft** im Restaurant Grock, Neuengasspassage 3, 14.30–17.00 Uhr, M. Fahrni, 031 331 31 91

#### Juli

Keine Zusammenkunft

#### August

Keine Zusammenkunft

### Veteranen

#### Juni

2. Mo **Veteranenhöck** in der Schmiedstube, 15.15 Uhr, Erich Gyger, 031 981 36 94

3. Di **Bisse de Claveau**, T1, Luc–Bisse de Claveau–Sion, +0/–430 m, 3½ Std., Bern HB ab 08.07 Uhr, Leitung: Josef Vonlanthen, 026 496 20 08

5. Do **Wolfsschlucht–Passwang**, T2, Hammerrain–Wolfsschlucht–Scheltenpass–Passwangtunnel, +820/–390 m, 5 Std., Bern RBS ab 07.05 Uhr, Leitung: Roland Jordi, 031 911 38 69

- 7.–14. Sa–Sa **Wanderwoche Montafon** nach bes. Programm, Leitung: Paul Kaltenrieder, 031 991 51 22 (ausgebucht)

12. Do **Niesen 2362 m**, T2, Wimmis–Ahorni–Stueffistein–Niesen, +1750/–20 m, 5½ Std., Bern HB ab 07.04 Uhr, Leitung: Christian Brunold, 031 961 19 81

17. Di **Landvogtpass**, T2, Schwarzsee/Bad–La Balisa–Charmey, +400/–550 m, 4 Std., Bern HB ab 07.34 Uhr, Leitung: Hansruedi Liechti, 031 921 47 64

19. Do **Sentiero delle Scalette (It.)**, T3, Iselle–Bugliaga–Iselle, +/–760 m, 4½ Std., Bern HB ab 06.06 Uhr, Leitung: Mico Quaranta, 031 901 29 29